

	Objekt: Apollonia
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18269207

Beschreibung

Auf Vorder- und Rückseite je ein Zentrierpunkt.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Marcus Aurelius in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Apollon steht nach r. In seiner erhobenen r. Hand hält er einen Gegenstand (Pfeil?), den l. Arm stützt er auf einer Säule ab.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 19.66 g; Durchmesser: 34 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt wann 169-175 n. Chr.

wer

wo Apollonia am Rhyndakos

Besessen wann

wer

Charles Richard Fox (1796-1873)

wo

Besessen wann

wer

François Jean Désiré von Behr (1793-)

wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Mark Aurel (121-180)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- H. von Fritze, Die antiken Münzen Mysiens (1913) 78 Nr. 239,1 (dieses Stück).
- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 427,1 (dieses Stück, datiert ca. 169-175 n. Chr.).